

Die Weiten werden größer im Kampf um die Kaderplätze

ZETEL/KKR – Die Friesensportler waren in Wurflaune am Samstag auf dem Segelflugplatz in Bohlenbergerfeld. Das zweite Qualifikationswerfen für die Europameisterschaft 2022 mit dem Kloot und der Hollandkugel stand an und die eisigen Temperaturen schienen die Teilnehmer zu beflügeln. Zahlreiche Werfer verbesserten ihre Leistungen im Vergleich zum ersten Aufeinandertreffen.

■ **Qualifikation Hollandkugel:** Die Namen der besten Werfer blieben zumeist die selben. In der weiblichen Jugend wirft nach zwei von drei Auswahlterminen mit der

Hollandkugel Hannah de Vries (Nord Norden, 575 Meter) vorneweg, knapp dahinter Fieke Müller (Reepsholt, 562 m). Die männliche Jugend dominierte ein Neueinsteiger in die Quali: **Der Utteler Timon Claassen kam auf 723 Meter** und verwies damit den Sieger des ersten Auswahlwerfens und Favoriten Hauke Roolfs (Südarle, 685 m) auf Rang zwei. In der Frauenkonkurrenz teilten sich die Gesamtführende Mareile Folkens (Waddens) und die junge Femke Wilberts (Nord Norden) den ersten Platz mit 642 Metern, bei den Männern war einmal mehr Daniel Heiken (Schirumer Leegmoor, 913

m) nicht zu schlagen. Zweiter wurde erneut Jelde Eden (Willmsfeld, 882 m).

■ **Qualifikation Klootschießen:** Im Wettkampf mit dem Kloot wiederholten drei der vier Sieger vom ersten Qualifier ihren Triumph: Janna Meiners (Mentzhausen, 158,10 m), Lena Stulke (Schweinebrück, 175,30 m) und Sören Bruhn (Schweinebrück, 236,80 m). Nur bei den Junioren gab es einen Tausch: Hauke Roolfs (Südarle, 207,10 m) verwies den vorigen Sieger Dominik Köster (Langendam-Dang., 203,80 m) auf Rang zwei.

→@ Alle Ergebnisse unter

www.fkv-online.de



Oke Goldenstein aus Ste-desdorf.

BILD: KATHRIN KRAFT